Information der betroffenen Personen () bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 8 NDSG)

Sozialer Dienst (Prosoz14)

Verantwortlicher:

Stadt Lingen (Ems), Elisabethstraße 14–16, 49808 Lingen (Ems) (Deutschland)

Tel: 0591 9144-0, Web: https://www.lingen.de/

Gesetzlicher Vertreter:

Oberbürgermeister Dieter Krone

Datenschutzbeauftragter:

ITEBO GmbH, Tel: 0541 9631 222, E-Mail: dsb@itebo.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Bearbeitung von Hilfen gemäß §§ 16, 17, 27-35a, 41, 42, 50 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch (SGB VIII), Adoptionsvermittlungsgesetz.

Bearbeitung von Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige sowie Hilfen im Rahmen von familiengerichtlichen Verfahren.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO erforderlich.

§§ 61ff SGB VIII in Verbindung mit §§ 67ff Sozialgesetzbuch - Zehntes Buch (SGB X) und § 35 Sozialgesetzbuch - Erstes Buch (SGB I)

Stand: 24.07.2025

Kategorien von Empfängern:

keine (keine Weitergabe an Dritte)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Allgemeiner Sozialdienst: Beratung und Hilfe ohne finanzielle Leistungen - 3 Jahre -

Empfehlungen der KGST

Allgemeiner Sozialdienst: Unterstützung und Beratung in familiengerichtlichen Verfahren

sowie Diagnose, Feststellung Hilfebedarf, Hilfepläne, Hilfeberichte - 10 Jahre -

Empfehlungen der KGST

Adoptionsvermittlung: Anträge, Berichte, Entscheidung - 100 Jahre - § 9

Adoptionsvermittlungsgesetz

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 9 NDSG) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Stand: 24.07.2025

Folgen der Nichtbereitstellung:

Bei Nichtbereitstellung können die Vorgaben des SGB nicht umgesetzt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.